



Fremdwörter

Spieldauer: Ca. 8 Minuten
2 Rollen, 1 Männlich, 1 Weiblich

(SIE und ER. Sie kann sich mit Handarbeit beschäftigen, er liest die Zeitung.)

SIE:

Heute Morgen hab ich mich mit der Frau Weber von gegenüber unterhalten. Die ist vielleicht was dämlich, sag ich dir. Die weiß nicht mal, dass die Pyrenäen in Afrika leben.

ER:

Das wundert mich nicht.

SIE:

Wieso?

ER:

Weil die in Spanien liegen.

SIE:

Warum **liegen** die denn da?

ER:

Ich denke mal, weil sie so hoch sind.

SIE:

Hoch? Willst du mich veräppeln? Die werden doch nicht größer als einen Meter.

ER:

Wer?

SIE:

Na, die Pyrenäen.

ER *(lässt die Zeitung sinken):*

Solltest du zufällig dieses afrikanische Buschvolk meinen, die heißen Pygmäen.

SIE:

Pygmäen? Pygmäen sind doch diesen komischen Flecken auf der Haut.

ER:

Das sind Pigmente.

SIE:

Unsinn, erzähl mir doch nichts. Pigment ist ein Kurort im Weserbergland.

ER:

Der heißt Pymont. Bad Pymont.

SIE:

Da, wo die Kirschen herkommen?

ER:

Was denn für Kirschen?

SIE:

Na, die Pymont-Kirschen.

ER:

Das sind Piemont-Kirschen.

SIE:

Was du nicht alles weißt. Sag mal, Pymont, war da nicht Tante Hilde letztes Jahr zur Kur. Wo sie immer diese Fandango-Packungen gekriegt hat?

ER:

Fango.

SIE:

Fango, bitte. Dass du immer alles abkürzen musst.

ER:

Gar nichts kürze ich ab. Das heißt nun mal Fango. Fandango ist ein spanischer Tanz.

SIE:

Ach so. Tanzt man den mit Kastanien?

ER:

Mit was bitte?

SIE:

Ob man den Fandango mit Kastanien tanzt. Du weißt schon, diese Dinger. *(Sie deutet an.)*
Klapp-klapp.

ER:

Das sind Kastagnetten. Das ist auch spanisch.

SIE (*schwärmerisch*):
Ach, Spanien! Mailand, Bologna.

ER:
Wenn, dann bitte Madrid und Barcelona. Mailand und Bologna sind Städte in Italien.

SIE:
Italien. Noch schöner. Eine laue Sommernacht in den Armen eines Papageno.

ER:
Paparazzi... äh, Papagallo.

SIE:
Der Papagei?

ER:
Was für ein Papagei?

SIE:
Na, ein kleiner Papagei. Ein Papagallo.

ER:
Ein Papagei ist immer ein Papagei. Egal, ob er nun groß oder klein ist.

SIE:
Aber den Papagei, den wir neulich im Vogelpark gesehen haben, der war wirklich sehr klein. Zu dem konnte man schon Papagallo sagen.

ER:
Was du ja auch prompt gemacht hast. „Guck mal, ein Papagallo, wie süß!“ hast du geschrien. Mein Güte, mir war das so peinlich. Die ganzen Leute haben uns angestarrt.

SIE:
Ja, und du, du musstest dich gleich wie so ein Paravent aufführen.

ER:
Wenn schon, dann wie ein Parvenu.

SIE:
Na komm, lass mal gut sein. Für einen Affen hast du viel zu wenig Haare auf der Brust.

ER:
Die heißen doch nicht Parvenu!

SIE:
Die mit dem roten Hintern, meine ich.

ER (*gereizt*):

Ich weiß, was du meinst. Die Affen mit dem roten A... ...Iso die heißen Paviane.

SIE:

Ja ja, du mit deinem bisschen Griechisch. Nur weil du mal ein halbes Jahr bei den Hetären gelebt hast.

ER:

Pavian kommt nicht aus dem Griechischen, sondern aus dem Niederländischen. Un Hetären sind griechische Liebedienerinnen.

Das ist ein Auszug aus dem Sketch:

Fremdwörter

Spieldauer ca. 8 Minuten

Wenn Ihnen der Sketch gefällt, dann bestellen Sie doch den kompletten Sketch unter: Email: info@mein-theaterverlag.de

**Sketche und Kurzgeschichten versenden wir nur gegen Vorkasse.
Die Bankdaten erhalten Sie nach der Bestellung.**

Bestellung: "info@mein-Theaterverlag.de" Die Sketche, so wie auch die Sketchpakete erhalten Sie nur als PDF oder Word Datei per E-Mail zum Selbstaussdruck. Bei einer Bestellung ist der Kauf bindend. Keine Rückgabe - keine Gelderstattung. Der Käufer erkennt diese Bedingung beim Kauf an.

Für die erworbenen Sketche fallen zusätzlich keine Lizenz- und Aufführungsgebühren an.